Sport und Spiel.

10 Stunden Kampf gegen Regen, Schnee und Sturm.

2. Rachtfuchfahrt der Motorgruppe Seffen.

"Wer da nicht rangeht, tann nichts gewinnen!" Jagte aus nach der Fahrt Oberstaffelführer Rage ! (Giesen), der Beste des Tages. Ind das das 10 war – danon zu überseugen, hatten wir selbt Gelegenseit; denn der unstere nächtlichen Anlahrt einiger der 10 um Alsseld in Oberhessen innvoll verteilten Kontrollpuntle hoben wir eine Köstprode inervoll verteilten Kontrollpuntle hoben wir eine Köstprode inervoll verteilten Kontrollpuntle hoben wir eine Köstprode innvoll verteilten Kontrollpuntle dateilten wir eine Köstprode Konee, Saget, Samee, Salem, Glatteis, heftigiter Eurm um Kässe der umpflichter Kälte kelten an die Ausdauer der Fahrer Anforderungen, wie sie wohl taum je bei irgendeinem anderen Sport gestellt werben. Dabei ind naturlich die Mototradsahrer und danon wiederum die Solosabrer die unbestrittenen Heben.

3mifchen Frantfurt, Dillenburg und Raffel.

Imischen Frankfurt, Dillenburg und Kassel. Man stelle sich nun einmal vor, was so ein sanatischer Motorsportser in diesen 10 Stunden leisten mußt: am Start wird ihm seine Ausgade in die Hond gedrückt. Argendwo ausgenhald der Etadogrange, vielleicht in einem Keinem Casselbe Stunde oder noch länger Kopiabett, dem löstge eine halbe Stunde oder noch länger Kopiabett, dem auf einer Karte muß der Jahrer die Kontrollpunkte suchen und nach einem Ensichte der Angene der die Kontrollpunkte such der anwigabendem Aunkte seitligen. "De mehr – desto lieder". Selöstverständlich wird ein mittelsarfer, getändegängtger Wagen in den 10 Stunden eine singere Strede fahren, alst was ein Aleinstmotorad. Die Wagen mit Besseher haben es mun verhältnismäßt gut, die Leitkung verteilt sich auf weit den Fahren ist wur, werdelbe der ein Kut, Geschäftlichet und Draufpängertum, und den Besseher wir der rechte Eine restlose gegenstitte Ergänzung sie dier Vorlag, aller nun denke man sich in die Lage des Solomotortad-

leitige Erganzung it dier Borausiegung zum Erfolg. Aber nun benfe man sich in die Lage bes Solomotorradiabrers! Allen Unbilden der Witterung ausgefest, mit seirorenen Fingern und vollständig verfängt, ichtebt und bisst er siene Alasine durch tiese Schammildere oder doets Schnee, brauft er gegen surchtbaren Gegenwind über lange alatte Etragen oder solen und isch angewiesen, and Wegweisern und Schildern, um nicht unnötige Umwege zu sahren.

son Fafrjeuge unterwegs.

Es ift ein herrlicher Bemeis für den Idealismus und die Begeistetung für diesen wahrhaft männlichen Sport, daß die Beteiligung erfreulich kart war, karteten doch am Samsiagadend von Arantiurt, Oldenburg und Kollet jakt 200 Andreuge mit Angedorigen von ASKA, Wehrmacht, BS., Hand der Berichtung der Teilnehmer iht der hohe Krogentiak der Fadbrer, die am Ziele in Alsfeld einderschieden der Fadbrer, die am Ziele in Alsfeld einertoffen ind. Rohl lahen die Jadzgeuge oft mitgenommen aus, denn besonders die Ackorrablahrer hatten unter gahlreichen Ilnfälle.

39 Goldplatetten, bavon 5 für bie 53.

Besonders ift die große Beteiligung des Rach-wuchses, der Motoreda, berborgubeben. Es ist unfah-lich, wie diese begeisterten Jungen auf ihren Aleinktraft-tidern, wie summende Bienen alle die hindernisse überwin-den sonnen. Unter großem Judei aller Jahrer sonnten bei der Giegerehrung brei goldene Platetten an Mannichaften

und fünj "Goldene" an Einzelfahrer der H3. verteilt werden. Insgesamt wurden 39 Goldpfafetten verteilt. "Jur einer ausgezeichnet flappenden Organisation, zu der farten Beteiligung und der grüßtlichen Abwistung sandte uns der Wettergott das richtige Wetter", sagte in einer Ansprache auf der Giegerverkindung Eruppeniührer Richard Vring von Helen, und fürwahr, — diese mal war wirklich "alles drin".

Bon den Biesbadener RERR. Einheiten

Bon den Wiesbadener NSKK.Einheiten bet eiligten sich Wannichaften der Hitten 1 M 148 und 3 M 148. Die aufergewöhnliche Leistung dieser NSKK. Wänner verdent besondere Beachtung. Die drei vom Sturm 1 M 148 gemeldeten Kadregage nach annethörten Strapasen iedes eine "Silderne Plackten" helmyadringen, modei mit Genugtuung seitzuglichen ist, dah die Erenze Pantizalt von zweiten iogat daarlicharf an die Grenze der "Solden en" gedommen von. Sturmführer dent der "Solden en" gedommen von. Sturmführer dent der "Solden en" gedommen von. Sturmführer dent der "Solden en" gedommen von. Sturmführer den der "Solden en" gedommen von. Sturmführer Van der von der

Wieder Hodey-Unentschieden!

1816A. - 3. 6. 6B. Franffurt 2:2.

Main-Bezirls-Boxer fesigestellt.

Ausscheidungen für bie Gudweft-Bleifterichaften.

mit der Endrunde der Main-Segitfa-Veitreichaften.
Mit der Endrunde der Main-Segitfa-Veitreter wurden, am Samstagabend in Sberstodt vor 600 Justowern die seit fünf Wochen währenden Ausscheidenungstämpse der Amateurborer für die Schluhrunden der Gaumeisterschaften ausborer für die Schluhrunden der Gaumeisterschaften aus zunud 28. Februar in Saatbrüden beendel. Es gab eine Reihe interessanter Kämple, in deren Verlauf sich die Frankfurter Vertreter ausgezeichnet demaktren. Die Ergebnisse

gebniffe: Biland (Eintracht Frantsurt)
Buntligeger über Wembacher (Eberstadt); Bantam: Kappsilder (FSB. Frantsurt) ichlägt Balz (FSB. Frantsurt) in
ber ersten Kunde durch techn. t. 0.; Feder: Schöneberger
(Eintracht Frantsurt) leigt über Heinduck (Offenbach) in der
Kunde durch f. 0., Leicht: Claus (Eintracht Frantsurt)
Kuntliseger über Jiefer (Beerstadt); Belter: Ims (FSB.
Frantsurt) Kuntliger über Herstumel (FSB. Frantsurt);
Mittel: Edert (Mainz) Huntslieger über Schirm (Bodenbeim); Salbich wer: Bod (Oarmiadt) Pantsireger über
Couven (Cintracht Frantsurt). Ech wert: Baumhammel
(Frantsurt) Puntslieger über Seibel (Wiesbaden).

Die 48 Teilnehmer für die unter dem Proteitorat des Kreisleiters und Derbürgermeifters Dürrfeld stehenden Endlampie siehen nunnehr wie sofgt sest (vom Fliegen, bis Schwergewicht aufwarts):

Saat: Heblich-Ariedrichsthal, Molet Saatbruden. —
Staub-Saatbruden. — Schmitt Saatbruden, Wichelbuietichted. — Amisegger Saatbruden, Pulfas Saatbruden.
E Betro Quierchied. Münfer Saatbruden. — DevoueiBölllingen, Fren-Saatbruden. — Klamm Saatbruden.

Meisen Bölflingen. — Berg Gaarlautern, Dillenburger-Quierschieb. Bamberger-Ludwigsbafen. — Wister-Ludwigs-hafen, Julius-Pirmalens. — Werfe-Kailerslautern, Merten-Keustadt. — Daub-Ludwigsbafen, Sabilon-Pirmalens. — Stauch Birmalens, Mille Kailerslautern. — Stiegler-Lud-wigsbafen, Heim-Kustadt. — Bauch Kaijerslautern. — Leis-Kailerslautern. — Wainen-Kim, Membacker-Kharitadt.

Leis-Kaiferslantern.
Main Selfen: Willand-Fim., Wembacher-Eberhadt.
Rappiliser-Fim., Bolz-Fim. – Schöneberger-Fim., heinbuch-Olfenbach. – Claus-fim., Idler-Eberftadt. – Innsfim., Dummel-Fim. – Edert-Wainz, Schitm-Sim., Bod Darmitadt, Louven-Jim. – Baumhammel-Fim., SeidelWiesbaden.
Erfahleute: Fliegengem.: Simon-Reuntirchen;
Bantanngem.: Sprengard-Rüßfelsh., Mehenberger-Kailerslauten; Salbssmergem.: Kohler-Darmitadt; Schwergemicht: Werner-FSB. Franklurt.

Turnen erhält jung.

70jahrige attive Turnerinnen feiern im Turnerbund Wiesbaden ihren Geburtstag.

Wieseden ihren Geburtstag.

Dieser Tage tonnten im Kreise ihrer Turnschweitern die Jrauen Friel in und Ressen ihren Turnschweitern die Jrauen Friel in und Ressen jokken in einem Verein, webesübungen zu psiegen ift nicht nur eine Angelegendeit der Jugend. Werum solkken in einem Verein, wo der Ehrendesstigende Carl dartet man in mit 82 Sahren frisch und froh an den Geräten schaufelt, nicht auch das Jahren frie und heichsteht eine Killigsteit, und somit den Werten der Angelegen der Alltwerden, demeisen Turnsehrer Veter Schie grantlierte den beiden eifrigen Turnstundenbesucheinnen während der Houngskunde, ebenfo ten der Kontenstützer und der Verlegen Turnstundenbescheinnen während der Houngskunde, ebenfo der Arenensider von der Kontenstätzen der Verlegen der der Verlegen der Ver

Der Schlustiag der Wintersportsämpse der Su., S.S. und des RSK in Kottach/Egern ging wieder bei präcktigem Binterweiter vor sich, nachdem der Sturm in der Kackt jum Sennting erneut Schneefoll gebracht date. Zeitweise broch nich die Sonne durch und verlied dem seitlichen Bilde ihren Blanz. Unter den Jusquaern bemertte man wieder den feichssipter S.S. und Schef der deutschen Bolizei, die mit er, den Reichsjugendslübrer Volume, Delizei, derpssischer Dich nich und der Dicken.

Schönfter Abichluß in Rottach/Egern.

Die Spannung war groß, als 19 Mannichaften der Klasse A (hochgebitgsklasse) zum Kampf um den wertvollen Wan der preis des Fübrers auf die 18km lange Ertede geschäft wurden. Die Knischebung lag hier zwischen dem Titelvertelbiger, SU Hochsah I, und der Manuschaft worden. Die Enischebung lied werden der Bon SC-Sid I, die sie der gange Ertede ein erbittetes Kennen leserten. Die Enischebung lied im ersten Deitstel der zweiten Hällte. Hier batte SC-Sid mit der Mannichaft Orewer, Dahmann, hechenberger, Schertl und Bogner den Titelbertelbiger schon eingeholt und gab die

88.-Süd gewann den Wanderpreis des Führers. Führung bis Schlus bes Rennens nicht mehr ab. Unter ungeheurem Beisal ber Justquer und Ehrengalte passierten bie siegreichen SS. Wänner in ber prachtvollen Zeit von 1.49.3 Stunden das Alel und erhielten damit den Wanderpreis bes Führers. SA. Hochland I muste im letzten Drittel auch noch die 2. Mannschaft von SS. Süd vorbeilassen und sied vor ben 3. Platz gurud.

Tiege und Beidner Europameifter.

Bei den am Sonntag dei Holmen follen, unweit Delos, jum Austrag gekommenen Europa-Rodelmeisterlicheiten fonnte Vartin Tiebe nach der Einer-Aleisterlägiten Doppelister gummen mit einem Landsmann Aetdner den Attel nach Deutschland entführen. Beide helteftalt in Plat nor ihren Landselauten Keife/Kiuge und den Reichenbergern Maichte Arauk (HDM). Bei den Einstiger-Rodelmeisterschaften der Arauk (HDM). Bei den Einstiger-Rodelmeisterschaften der Manner schriebens die anderen deutschen Leitschmer recht gut ab. Hinter Martin Tiebe belegte Schubert-Scheiberbau den 4. Plat.

Eishoden Beltmeiftericaft: Deutschland-Ranada 0:5: (Deutschland ohne Jachnide und Ball.)

In Rurge. Sentel ichlug von Cramm. henner hentel blieb im Endpiel des Manner-Einzels beim internationalen Tennistumier in Beaufieu über C. v. Cramm mit 5.7, 6.2, 6.2 flegreich. Im Manner-Doppel gab es einen beutichen Sieg durch hentel fram m mit 6.3, 8.6, 6.1 über die Franzolen Brugnon / Boulfus, Dilbe Sperling fam zu zwei Erfolgen, im Frauer-Doppel und im Gemilchten Doppel.

Julius Eisen eder, ber beutiche Alorettmeifter, nahm an einem internationalen Fechturnier in San Remo teil, belegte aber hinter Mang-Jalien, Gerbe-Granteich, Roftini-Italien und Lofert-Frankreich nur den fünften Mang-

Dienstag; 23. Gebr.: 20.00-22.15: "La Traviata." Oper in 4 Aften von Berbi. (RGRG.) Stammr. G. (21. Borit.)

Mittmoch, 24. Febr.: 20.00-22.30: "Betermann führt nach Mabeira." Ein Bolfstild in 4 Aften von A. hinriche. (RGRG.) Stammtelbe D. (22. Borftellung.)

Residenz-Theater.

Dienstan, 23. Febr.: 20.00-22.30: "Die tote Tante und andere Begebenbeiten." Drei Einatler von Curt Gas. Stammreibe I. (13. Boritellung.)

Mittwoch, 24. Febr.: 20.00-22.30: "Die tote Tante und undere Begebenbeiten." Drei Cinafter von Curt Gob-Stammreibe II. (14. Borftellung.)

Mittwoch, den 24. Februar 1987. Reichssender Frankfurt 251/1195.

6.00 Choral, Morgenipruch, Comnatit. 6.30 Konsert. 7.00 Rachrichten. 8.00 Jeit. Balleritand. 8,05 Bettere und Schneebericht. 8.10 Comnastit. 8,30 Mertstonzert.

10.00 Kennt ibr die Musikinkrumente? 11.00 Sausirau, börsal 12.15 Brogramm, Birtidaal, Beiter, 11.30 Gausinaben 12.00 Keidssehndung; 3n den Domen der Arbeiter, 13.00 Gausinabendung; 3n den Domen der Arbeiter, 13.00 Zeit, Nachrichten, Beiter, 13.15 Konzert, 14.00 Zeit, Nachrichten, Beiter, 13.15 Konzert, 14.00 Zeit, Nachrichten, 14.10 Beilighte Konzellen u. Goliken, 13.00 Bolt u. Birtidaalt, 15.15 l. Ein Dichter der hohen Baar Mark Rieple, Donauchdingen; 11. Auf dem Berg is doch da drochen, da liebt ein Golos, 16.00 Unterbellungsfansert, 17.00 Musik auf dem Beiteiligsel, 17.20 Schichteriten für die und Schichten 15.00 Beiter der Schichten 15.00 Beiter der Schichten 15.00 Beiter der Schichten 15.00 Beiter der Schichten 15.00 Seit, 20.00 Seit, Rachrichten, 20.00 Seit, Rachrichten, 20.00 Seit, Ganteilen, 25.00 Kabrichten, 25.00 Machtionsert, 25.00 Geneberteil beiter und Gemeedericht, Goortberticht, 23.00 Kammermulft, 23.00 Bentiglandsender 1571/191.

Deutschlandsender 1571/191.

Sentighandseiner 1571/191.

6.00 Clodenipiel. Morgennul, Wetter. Schallplatten. 6.30 Konsert. 6.40 Kleine Turntunde.

10.00 Deutsche Dichtung und Mult. 1620 Fröhlicher Rindergarten. 11.15 Gewelterberich. 11.30 Der Bauer poricht. Der Bauer hört. 12.00 Reichslendung.

13.00 Glüdmünliche. 13.15 Knift. 13.45 Kneiche Acharichten.

14.00 Allerlei. – von Imei die Drei 15.00 Weiter,

Börje, Brogrammbinmeile, 15.15 Aus neuen Tontilmen.
18.40 Dunnele Frant lingt. 16.60 Mulif.
18.00 Jetigenollitide Chormulit. 18.20 Der Dichter loricht.
18.00 Bentrym. 19.00 Sunte Reibe.
19.18.40 Bourtunt. 19.00 Sunte Reibe.
20.10 Billi Stefe bieldt. 20.45 Dentmäler bes Kampfes.
21.15 Fanfarene und Reitermarische.
22.00 Betterv. Tages. und Sportnachtlidten. 22.20 Deutschlandsbevorteche. 22.45 Seewetterbericht. 23.00 Tans!

Mittwod, 24. Febr.: 11.00: Frühlongert. Lig.: Gunter Cherle,

Dienstan, 23. Gebr.: 14.30: Gefellicatissvagiergang nach dem Reifburger Zal — Abeindick. 16.00 im fleinen Saale: Kaffeefongert. Leitung: Willo Keich. (Dauere und Kur-farten gultig.) 20,00: Kongert. Leitung: August Bogt. (Dauere und Kurfarten gillig.)

Mittwach, 24. Gebr.; 18.00: Kongert. Leitung: Ernit Schald. (Damer- und Aurtarten gultig.) 16.30; Tangtee, 20.00: Decres-Großtongert, Leitung: Stabsmuntmeifter Krauße. 21.00: Tang- und Unterbaltungsmunt.

Drehitrom-

Motoreu

St. ca. 16 850 Toure St. ca. 1

su verfaufen Gellenberg'id Hofbuchbruder "Biesbabene Tagblati", Drudereikonie

Sanomag 5.70 M.-Stey fabrbereit, im billig au vf. Moristr. 50,

"Dinmpia

Limoufine

St. Raftenme

10. Tel. 27820.

Gebr. Möbel
in verf. Klaus.
Molromitroje 3.
Just. 2 Berten
mir Klabm., eine
Racintonm., mit
Marmatpl., amet.
Vachtichanto.,
Optenel Schiert.
Ert. 3. Dib. 11.
2tikr. Ewiegeliötz.
Rödichommobe
eil. Schikelle
au verf. Nichle
krabe 18, 1 Its.
Rüde.

ftrade 18. I IIs.
Rüde.
Challetonnue.
Büderlich.
Rom. Tild.
Homber ulm
noert. Adr. in
Taght.-Al.
Böderlich.
Gereibilich
mit Eichenl, un
Kolldenantden.
Douvele.
Gereibilich,
Mood-Edreibild,
Mood-Edreibild,
Buod-Edreibild,
Broot-Edreibild,
Touvel.
Gereibild,
Rood-Edreibild,
Rood-Edreibil

Singer-Nähmaldine Aunbldilf, bill. 31 verf. Loreleis 2 M. Babula ving 2. 1 redies Doth. Str. 23.

Edit

Biedermeierzimmer

gute Kraft,

Einspaltige Gelegenheitsanzeigen

von Privatpersonen bis 100 mm Höhe und

einspaltige Geschäftsanzeigen

WiesbadenerTagblatt

Klein-Anzeige

sie beschafft!

bell, beiter Zuftand, fom für 575 KM, verfäuft Auch amerik, Rollicei und Rollickränken Kleiftitraße 23. Var

SUCHST

In Bad Schwalbach

5=3immer= |

Landhous

mobern, Söben-lage, zu faufen gelucht, Ang. u. A. 219 an L.B.

Bertäufe

Stellen-Angebote

Selblide Serie

ober Witme für techn. Rei ichriften ftunbe

Cin chrlides Madmen

Erltmädden

nausangestellte nicht unt. 22 %.
die bütg tochen
I., nähen, bügeln
iswie Simmerarbeit verfieht,
in Dausbalt von
4 Berlonen sum
1. Märs ob ipät.
getucht,
auter Lohn
Ang. u. M. 446
an Laght-Berl.

an Laght-Aeri.
Sausmäden geludi für Ilein.
dauss. (3 Ermadiene) neben.
södin u. Sidn.
frau. Erf. alt.
Mädden benorsuat. Ang. unter
Life i. Berl.
Tüdtines
Sausmäden
sum 1. 3. geludi
Solel Saupel.
Gülletplat.

Zimmermädchen u. Hausmädchen

lofort gefucht. Mit Zeugn, vor-sultellen von 3-5. Sotel Abler,

Alleinmädchen

lojort oder 1, 3.
tagsüber dis
5 Uhr. en. auch
6 gans. gelucht.
Botzuitellen det
Ropp.
Mauritiuspl. 2.

Alleinmädchen Mileinmädchen

einfach älfer.
leibitänbig im
Kochen u. alien
dangard. von
altem Beamlen
ebengar
folort geluck.
Pilare.
Habe a. IL.
Henwick.
Bert. Mädschen
leich ober 1. 3.
geluck
Nubesbeimer

Mädden.

27(abarel 27(abarel haushalt aum 1. Wars aeinet. Leenhard Bruit, Bäderet. Scheeft. St. 26. Mäden für Rüche und daus gefucht. Auhr, Neroftraise 7.

Blezandraite. 17 neuzeitl. ger. abgefchl. 3-3im.Bohn. m. einged. Sab., aed. wie offen. Salfon. lot. ob. ipoter au verm. Mädhen mit fompi Sab. Goebenftr 35. 1. Jum 1. 4. 30 pm. Monatsmiete 70 RM. Käh. Bart. Set Schmidt.

Gefucht

Madgell
mit Robfennin.
Guiter Colin und
ante Sebandi.
Richtifte im
dage Sebandi.
Aufthilfe im
dage Sebandi.
Recher.
Berberittage 12
Tüglt. Nüdden
gefücht.
Beitaursunt
dage Raufse-Aufthilfe
Aufthebenitz. 15.
Tungen Unisione

Ordentliges Wädchen f. alle Sausard.
non 8%—12 Ubr
geindt. Bormit.
non 15—18 Ubr.
Dr. Göbel,
Kaiier - Triedr.
Ming 43, 1.

Saub, fraftiges Dabden (Frau)

Gutempfohl. iaubere Frau i. besierer Saus arbeit erfahren 3× wochentlid nachm. geiucht. Ang. u. S. 457 an Laghl.-Berl. Manilde Serjous

Raufmän, Perjonal Runfmin, perional
Kaufum, geichalte
supertäffi.
Seriönlichfeit
für dauernde
intereffi. Büroeitisfeit, geelgnfür Benthonare,
kofort gelucht,
Malid.-Schreib,
Seding. Judich,
L. 2. 457 T.-BI.

Gertingung

Wochenverdientt b. 60 M. vergibt Seine, Berghaff. Münfter in Beitt, 117. Poitlach 239.

Severblides Serional Schulentl. Junge für fl. Arb. gel. Zuscht. u. K. 455 an Tagbl. Berl

Stellen-Gefuche

Beibliche Berfonen Berrimafts-Rödin

m. guten Beugn. lucht Stelle. Abr. i. I.B. Ef Berlette felbit.

Fl. t. Frau lucht Beidäftig. in frauenlofem Saushalt ober Dausbalt oder au eins Dame. Ang. u. F. 454 an Taghl-Berl. 17jähr. Mädchen lucit 3, 1. Märs oder 10f. Giell im Dausbalt. Ungebote an M. Betrich, R.-Biebrich, Elliabethen-litraje 14

3. Etage, láöne 4-3im-Wohn. neu betger. sum 15. 4. oder 1. 5. su verm. Näb. Bart. Bührer. Echöne 4-3im. Bohn. Mülleritraße 9., Nähe Nerotal, mit Bad u. Zu behör zu verm Zu erfragen da lelbit, 3., Bach. Mädchen 17% Jahr, tath. Hausbaltungs-ichule bei. luch pall. Wirfungs

pall, Wirkungs freis in II. gepil Saushali ab loi od später. Guts Bebanblung Be dingung, Angeb u. A. 218 I.B Rimliche Berfonen Gewerblides Perional

Lidstbilder ufm, muffen auf der Rüdfeite Ram and Anfdrift des Se werbere fragen. Der Verlag

Rontoriftin

(feine Anfängerin) loi... ivätek 15. 3. geluckt. Nur an flottes Arbeiten gewöhnte Arätie wollen fich m. Zeugnisabicht. u. Lebensl. meld. u. T. 456 an Tagbl.-B.

Bir fuchen sum fotortigen Gin-tritt für unfere

Etrohhutnäherei

jüngere Raberinnen jum Un-lernen. An eleftriider Rab-maldine geübte Arbeitsträfte werben bevorzugt.

Röhr & Co., G. m. b. S.

Biesbaden. Mainzer Strafe 103.

Bermietungen

2 3immer

RI. Maniardens Neubaus 2-3im.-Wohn. 31 verm. Nar-ftraße 61.

3 Zimmer

3-3.-Bohn.

Emier Str. 64. 5-3im.-Wohn. mit Zubeh. Et-Heigen I. W. 2. Stod, 8. 1. 4. 20 perm. Rab. Nichner, 1 r. Beitrags-fasserer sucht noch solche ober ähnliche Beichäftigung. Ang. u. 2. 456 an Tagbl.-Berl. Rheinitr.75 nifeliju. 19 1. Etage, 5-3.-Wohn, m. Jub., neu berger. fol. od. foater su v. Aah. b. C. Cichelsheim, Friedricht. 10

Bollufer Gtr. lhöne5-3immer Bohn. Part. 3 1. April preisw 3u verm. Rah Telephon 28374

Gintergarten u Garten, Emfer Str. 65. 2. su v 6 3immer

Schone lounige 6-3.-W. su om. Querielditz 5. Nah. daielbit

Seidältsräume

Gr. Caden

epif. m. Werfft...
ca. 100 qm.,
zu vermieten Taunusstraße 29

Wohnungen

L. Rellenmayer G. m. b. H. Hauptbüro: Bahnhofstraße 27

Möbeltransporte MODEITANS PORTE
MÖDEILAGER HAUS
mit Steherheitskabinen.
Fernsprocher: 59816, 27012, 27113
22044, 28611.

The state of the

Suchen Sie eine

Wohnung

Berthold Jacoby Nachf. Robert Ulrich

Bohnung

sum 1. April ob įpāter su verm Käheres Bier itadter Höhe 58.: Bel. vorm,

4 3immer

Goebenitr. 16

5 3immer

Hauptbüro: Taunusstraße 9

Möbeltransporte

Kabinen-Möbel-Lagerhaus Tel., 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

3=Zimmer= Moderne elegante 6- und 5-3immer-Wohnung neu bergerichtet, in 2-Familien-Billa, Biftorialitafie 19 (Kut-lage), frei gelegen, su vermieten. Telephon 23471.

Telephon 23471.

Robern mbbl.

Wohrtstatt u. Wortstatt u. Wortstatt u. Wortstatt u. Wortstatt u. Wortstatt v. Wortstatt v.

2 Ghauleniter
2 Schauleniter
2 Schauleniter
1 Ranjorbe,
2 Schwelbocher
Stroke 14
Wriedensmitet
100.—, lofort ob.
Daiter au derm.
Naberes
Echöffechofbeauerei AG.
Lelephon 2770-

Möblierte Wohnungen

M361. 2-3.-98. 31 perm. jonn. rub. fep. il W. Nerotal 31. Opt. 9761. 3. u. Küde Woche 6 KM. Schacklir. 12. 1.

Dobl. Bimmer und Maniarben Serderstr. 11. 2 L. behagl möbl. 3. an berufstät. D. bill. zu vermiet.

Langgalle 25, 3 rechts möbl. Zimmet mit Zentr. Deig. 3u vermielen.

Meinitraje 38, 2
Mai m. Mi.

un ermieten.

Meinitte 104, 1.

aut möhl.

Aimmer frei

Mibelitrade 3, 8.

aut möhl.

Miberitrade 3, 8.

aut möhl.

Aitmer sau mit ann.

Aitmer sau mit sammer der john sammer sau mit samm

mit anichließend, großer gebedier Beranda, a. eins. Herrn ob. eins. Möbl. Zim. m. fl.W., Heizg.

Beranda a eint sonnia möglicht gier de eine searchleisung de eine sammer de eine sonnia möglicht geschrieben de eine geschrieben de eine finde eine geschrieben de eine finde eine geschrieben de eine finde eine geschrieben de e

Gr. I. sonn. Jim. au vm. 20 MM. monatlich 10—3 Kailer-Friedr. King 38, 3. 2 ff. seere Jim. mir Jubeh. ev. herd, a. Beruis-tätige au verm. Martfolag 11, 3. Filder.

Gilder. Ed. gr. Mani. Simmer, feet, auch gut möbliert, a. Be-rufstät, fofort au vermieten. Adr. im T.-Berl. Ei

Garagen, Stall., Reller

Garage frei Muto-Richter, Gartenfelbitr. 14 am Sauptbabnb.

Rietgejuche

Rietgeluche
Senn, mbl. 3. an
Sexufst, 31 pm.
Schulberg 3. 1. t
Gch. mbl. Mania
n. 1cl. Vert. 3m act.
n. G. Gert. 3m act.
n. 2 Setten. an
ber Ringlitche.
n. 2 Setten.
Sim met
aub ermielen.
Solditraße 5.
Lever Sim met
nub Maniarben
Blüchesten 2f.
2 Setter Sim mit
Chât. Gas und
Ringliche.
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât. Gas und
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât. Gas und
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât. Gas und
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât. Gas und
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât. Gas und
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât. Gas und
Ringlitche.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Chât.
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Solditraße 5.
Setten Sim mit
Solditraße 5.
Solditraße 5.
Solditraße 5.
Solditraße 5.
Solditraße 5.
Soldi

28. Jonneum.
Solatrose 5.

Seere 3 immer und Maniarbe,
Mindelsberg 21

I feere 3 im. mit
Mindelsberg 21

I feere 3 im. mit
Moellsberg 21

I feere 3 im. mit
Moeller an eina.
Krau 3u perm.
Kich 1. Stod.

Q. Wani m. H.
Servi an eina.
Krau 3u perm.
Moelbeidur. 103.

I. G. Born.
Sonnie-Joele.

J. 3. ober loitort
au n. Sabnohofkroske 24.

Gr. ionn.

I. 3 immer
au permielle.

Gr. ionn.

I. 3 immer

Moelbeidur. 103.

I. 3. ober loitort
au n. Sabnohofkroske 24.

Gr. ionn.

I. 3 immer

Moelbeidur. 103.

I. 3 immer

Moelbeidur. 103.

I. 4. 48. 27.

Simmer

Moelbeidur. 104.

I. 4. 48. 27.

Simmer

Moelbeidur. 105.

I. 5. 3. 3. 15.

Simmer

Moelbeidur. 105.

I. 4. 48. 27.

Simmer

Moelbeidur. 105.

I. 5. 3. 3. 15.

Simmer

Moelbeidur. 105.

I. 5. 48. 48.

Simmer

Moelbeidur. 105.

I. 6. 1. 5. 105.

Simmer

Moelbeidur. 105.

I 6. 1. 5. 105.

Simmer

Moelbeidur. 105.

II 6. 1. 5. 105.

Simmer

Moel

SM. 455 Z. Serl.
2—3-3 immerRohnung
mit Bad umb
sentralbeigung.
5. 1.4 ob. lpäter
on Dome intt
erwachi. Tochier
off. Angel. mit
Prets u. 2. 437
an Zaght. Serl.
Coccesses
Elleink. böhere
Seamten-Witnet
udet in n. au.
5 oule
2—3-3 im.=
Stahnung

Bohnung bis 60 RM. monatlide. Angebote unter 3. 455 an ben Taabl. Berl. Möbl.3immer

ionnia, möglicht Zentralheisung, Bad ludir veni-mittl. Beamter Telsangeb. u. T. 457 an T.B. 2. 456 T. Berl.

ift des Sans und Tünderasidöft mit II. Wohnhaus und Merftart bes perftorbenn Boll Maurer, Roblemaer Etrade 10, unter gink. Bedingungen au verfaujen. 3. bass, Grundle. Verm. Westungen 10, Zel. 27630.

Söberer Beamter (2 Berlonen) lucht 8. 1. 4. ichön aciea. Webnuma. Rüche. Bab. 3 immer u grembens, m entralheis. Balton ober Jinheaueme böben! icheb. aus. Sch. Ct. Rohn. nicht ausgeschioft. Juna. m. Br. Engade, auch über Reben.

toften. unter 21, 217 T.Bl. Scipet - Berfäufe Beamten-Witne jucht 2- od. 3-3.Bohn. Ang. u. 3- 431 T.Berl.
3-4-JimmerBohnung Arbeitsplerd Foz. 7jäbr., Dannoveraner. verfauft. weil überzählig, Reiticule Walfmühle, Lelephon 27309.

3g. Drabth. Foz Brunnensigur fniende Frau Naturstein, lebensgt., für Garten o. Salle. umkändeb,preis-wert zu vf. Ang. M. 455 T. Berl.

s. 1.4. nei Ann.

m. Br. u.B. 482
an Taght. Bertl.

Wishl. Itimum.

Detting and the state of the Ronfirmanden-Unsug au verk. Jahn-ftraße 5, 1.

Rrafie 5, 1.

Konfirmandon-Unaug 125 Schollplatt. 31 verf. Ziefen-ring 12. did. B., helher. Gr. mod. Beliglobus

20 CHISTOURS
5 Sid 10, 4 CH
5 Sabio
5 Sid 10, 4 CH
5 Subio
6 Subio
6 Subio
6 Subio
7 Subio
7 Subio
6 Subio
7 Subio
6 Subio
7 Subio
6 S Herr jucht 2 leere 3.
od. I.3. Wohn,
sum 1. 4. Ang.
u. S. 450 I.B. 2 leere 3im. Z lette 3im.

mit Rocket ob.

1 3tm. u. Rücket

D. vilneti 3ahl.

u. rub. Wietern
geluckt Ang. u.

3. 486 an Z.-B.

Bet all, Dame
(Cheonar)

L. vertrauensm
ach. Betfonlicht
leter, preism.

3tummer.

1. d. ibern. et.

fl. bildeleitung.

Ang. u. 485

an Zagbl.Betl.

Raden.

mit Wochnung.

mit Wochnung.

Lagerräume

Immobilien

Banplag

mit Fernficht (Rhein) gefucht Ang. B.456 T.-B

Waldgrundstiid

Sochättenitr.4.2

Schr gutes

Scheiniumer.

Siche nußb.vol.

2 nb y Richbericht, Rückenicht.

Wiesbadener?

Wiesbadener?

Wiesbadener?

Weisbadener?

Weisbadener?

Weisbadener?

Weisbadener?

Weisbadener?

Weisbadener? mit Wohnung, in a Lage ge-lucht. Angeb, m. Breis u. 5, 456 an Tagbl. Berl. Schöne große

Ein starker Erfolg deshalb verlängert!



Ein Menschenschicksal - wert von Millionen mitempfunden zu werden!

Magda Schneider Ivan Petrovich Peter Bosse - Oskar Sima

== Der große Erfolg! == Auf der Bühne:

Die 4 Misley's = Nicht versäumen! =

4.00, 6.00, 8.30 Uhr.

Blübende Hoblen und Cruffelegtraft.



Ricardo

minen und leibe genum unt und Gebot und Stein und Ludwig im Jimmer von Giten eine habte Ausgebende baben, genacht Ludwig det einem f aus dem Arnher, der Ellig mit Audi das Autotigt. Gang gemit der Bei fin zu diese Ante entiem, des fie Dudit indie über dem Seg traut. Ih ihre der Auftricklichtert der Ausgebendshigkeit unter der Stunderglächter Volumenbigfeiten nicht etwas Wunderce? 3., fie wird eine tapiete Ledensfameradin deut.

mile mit er dier Beideid weih!" benti fie abernals, denn Dubi wer erst einnal in Bosleitung den Scolen in der Stadt, um einen Herrentund zu beluden. Aber ile wahrt ihre darniose elekonswirdigfeit, erablischeit sich man jientlich eilig von ihn, du ihre Freundin

Seicheld baben mülle, und erflärt, pünttilig um Beben
Ultr our der Joh zu sein, um mit ihn bie genetissene
Mis de ihn jert meil, denn das Auf de jest die
Mistang um Zeden des erfeine Berentlieuen der Gibt der
Mistang um Zeden des erfeine Berentlieuen der Gibt der
Mistang um Zeden des erfeine Berentlieuen der Gibt der
Mistanten um Zehendenhalter, de fie vor die legt dem
Kennten auf Zespheichalter, de fie vorstellt des eine der
Kennten auf Zespheichalter, de fie vor die legt den
Kennten auf Zespheichalter, de fie vor die eine Mistanten
Mistalter um der habe der Lagerung aufgeben,
dem fan der erfeigen.

Eilig werst einen Fragen aber jehr ihnerte Bild auf
des Indell I. 36, der Isholt ilt unnöglig auchtileien,
den Zahll der file eines ausfehlenen genenten zu der
Gibter der Mistalter der der
Beschaft der der der Kopperale eine Auftreile auf
der Indelle Erfenten der
Beschaft der eine Aufleten der unter Treite
diptelle der Momen des Kopperales ein, umb Ireighe und
Dausnummer!

Dann reid fie – ehe der Seamte liegebölten Berbotht ichpien fann – des Fernular von Dahll partiff
und leigt fir (lingjertes Zelegrann auf)

Der Graf de San Ranna fereitet hatfäßig bie
feinernen Boge in die Gletro Werenn hinam. Erbat jeine elegante Kriebung die er lonit als jewischer den
min leigt für gehotet auf eines Gehalter tiltig er ein bil
fin de platten bilt ein beiten Kunte übergelteilt.
Im die pütten bilt ein beiten Kunte übergelteilt.
Im die pütten bilt ein beiten Kunte übergelteilt,
im die pütten bilt ein beiten Momenn iß lehr fressen. Eret Sehrhanberien erkült des Stieles Giber
Gabalten treigt, abspleigt und beiten Kunte übergelteilt,
im die pütten bilt ein beiten Stute übergelteilt,
im die pütten bilt ein der Gehalter tiltig er ein bilgine der einer Schalten bei den Momenn iß lehr fressen. Eret Schrinderen erkült des stieles Giber
den der der einer Gehalter tiltig er ein bilgine der der der einen Gehalter in der
den der erken ber Gene be Gen Momen im lehr fressen. Eret Schrinderen erkült des der die beite gene der der der verl

Bangemachen gilt nicht!

Bangemachen gilt nicht!

Seitzer Schar von Dieter von Rais.

Der Jungs Meint int von den Griegel. Nimable, der Meine mit der Steiten der S

An, ich bist eigentlich und der Befraumt. Die merken nich lodigen Stianbeitern auf ihrem Soden nich letzte serben tinner, einte Streege bem tählicht in der interstenden seiner, eine Streege bem tählicht ist und machte Einen. Einer seine seine State in der Sodeniel Die Soden Einen Stienbeiter en Mag im des Gebird Liebe stellen Mitter auf der Sodeniel Liebe stellen Liebe stellen seine mit gestellten in der seine seine seine seine seine seine seine Sodeniel Liebe zu Dereits delber ich einer Sodeniel beiter er gestellt. Hiet der Dereits delber ich einer Sodeniel und seine Sodeniel und der Sodeniel Liebe der Sodeniel der Sodeniel Sodeniel der Sodeniel Soden

Die ferne Stimme ber Beimat.

Veues aus aller Welt.

Befannter Kartograph auf einer Eftiour tödlich ver-unglück. Der befannte Kartograph des Deutschen und Ster-reichischen Allvenvereins, der 34jährige Ishann Ferdinand Bierlack, ift am 19. diese Wonats auf einer Stiever im Jotischertal oberhald der Kemater Aim tödlich perunglückt. Er trat beim Abstieg vom Schalleger Kogel ein Schneckreit los, wurde einen 60 Meier in die Tiele gerissen und verschältete. Als Kartograph des Alpenvereins dat Biersack sich einen ganz hervorragenden Ruf durch neuartige moderne Kartemwerte er-worben. Unter anderem hat er die Keuausgade der Karte vom Kanga Parkat durchgestährt und im leiten Commer Ber-mellungsorbeiten in den Etialer und Studaler Alpen durch-gesübet.

digies Schnectreven verursacht worden sein. Die diese Zo Jahre am Flugzengieuer. Dieser Tage ist genau ein Vierteitglaftenubert vergangen, das Deutschlands ättester attiver Flugzeuglehrer, Wilhelm Krum stet-Alfona, sein Diplom als Flugzeuglihrer erhielt. In dieser zeit hat der Jubilar nicht weniger als 80 000 Flüge unternommen.

Die Suche nach den vermisten Vergleigern am Aconcagua abgebrochen. Die Hossinung, die beiden am Aconcagua im Schneekurm vertreten Vergleiger noch flebend aufzustinden, nutzte leider aufgegeben werden. Am Samstag wurde noch ein Flugzeug zur Suche ausgeschicht, das aber ebenfalls ohne Ertolg zurücksehre. Die Hilpseugen der anhaltenden ungünftigen Wetterlage höhen die Hilpseugebet werden die Hilpseuper der anhaltenden ungünftigen Wetterlage höhen die Hilpseupektionen die weitere Suche vorläufig aufgegeben.

Renzeitliche Sti-Jüge. Die pointsche Elsenbahnverswaltung hat aur hörderung des Winterpotiverlehrs ganz nodern eingerichtete Jüge eingefiellt, die mit Kiecht als "Wintersporthotels auf Kädern" deseichnet werden. Die Sitzelegenheiten der Wagen lassen sich über Nacht in regelrechte Liegefähren umwandeln. Spessengen und Saderwogen und Saderwogen ind gleichfalls vorsanden, ehn Stiellichaftsräume, ein Bibliothelszimmer und ein Tanzwagen.

Der SOS-Auf einer Einfamen. In Benedig wurde man im Telegraphenamt durch einen Hilferuf, der plöhlich abbrach, in Aufregung verleit. Dieser Hilferuf ham über eine Telephoneltung von der Insel Bovoegla, einem verlorenen Eiland in den Lagumen. Her seine Telephonelten von der Insel Bovoegla, einem verlorenen Geliad in den Lagumen. Her seine nur ein Inselmächer, seine Gattin und der Kinder. Bon dort mußte allo dieser SOS-Sul ausgegangen sein. Man organisserte eine Expedition. Auf der Waften dangelommen innd man den Wähfter tot vor. Er war einem Herhomischen SoS-Auf ausgeben son noch jenen telephonischen SOS-Pul ausgeben können, dann war sie in eine tiese den noch gemen geborgen. Frau und Kinder wurden durch die Hilpstolonne geborgen.

Das Enbe einer Jamilientragöbie. Ungewöhnliches Auflieden erregt in Warschau der Gelöltmerd des Angeklagten in einem Mordprozes, der die polnische Offentlichtet leit Tahr und Tag deischäftlicht. Es handels sich und nehn früheren Direktor eines industriellen Unternedmens in Sos now ih in Oderschleilen, namens Saul Crzelfablich, der angeklagt war, seine Frau und seine beiden Kinder durch Gift umgebracht zu haben, um leichter eine andere Krau beiroten au können. Icht das Espesialist Selbstmerd der gegen den der Verlagen der Schalber und Grund eines Indigenemeises zum Tode verreit. In der Berufungs verhandlung wurde er dagegen freigelproden und sofin and

der Urteilsverkindung aus der haft entlassen. Ende der Woche hat nun das Oberste polnische Gericht dieses freisprechende Urteil wieder verworten, den Krozes zur noch untligen Berschandlung an die Vornitang zwischerwiesen und die erneute Berhaftung Grzeizolftis angeordnet. Da er nicht aufzulginden war, dermutete man, daß er nich seiner zweiten Krau ins Aussamd pestiköste sei. Seht dat sich aber die krausse gestellt, daß das Sehvaar unter salschem Nawen in einem Kradauer doel abgebeigen und auf de Rachricht von der Artscheidung des Obersten Gerichts din einen Selbstmord-verfuch unternommen hat. Grzeizolfti sie doel uns Leben gesommen, während seine Fran mit schweren Bergiftungs-erichenungen ins Kransenpus gekracht wurde.

Die größte Tacht der Welt. Die Engländer sehen leit jeser thren Stolz darin, als Seesahrer den ersten Rang in der Welt auch sür die Engländer den ersten Rang in der Welt auch sür die Krivatzachen einzunehmen. Hast alle Kritgisterd des Abels und der Hochstanz, haben ihre Jachten. Dieser Tage wurde in Southampton wieder eine Wotorjach vom Stapel gelassen, die mit 1600 Ionnen die größte ihrer Art ist. Das Schiff gehört dem Killionär Sopwish und wurde auf den Kamen "Bhilante" getaust. Es wird in einigen Monaten sertiggestellt sein und einen Aftionsraddus von 10 000 Weilen haben.

Als Gegenmagnahme: Sighteit eines Unternehmers in Amerika. Nachdem bisder aufgebeite Altbeitnohmer die In-bultrie durch ihre Sighteits terrorillerten, ift jeht in Detroit der erfte Hall eines solchen Streifs durch einen Arbeitgeber zu verzeichnen Weil 100 Arbeiterinnen einer Autopoliterschriebt ohne jeden Grund, und ohne daß sie mit ihren Forderungen überbaupt zum Beiter der Fabrit singen einen Sighteit der gannen und sich in den Fadriträumen häuslich niederließen, ist jeit der Andaber dieler Fadrit Valler Aro denftalle in den Fightreit getreten. Seit Samstag voriger Woche bat Fry seine Fadrit nicht verlassen, ichläft im Bitra und läßt sich, genau wie eine aufgedesten Seitsgladistmiglieder, sein Essen in die Fadrit bringen.

Der schiefe Turm wird "angenäht". Der schiefe Turm von Bisa, sür den bekanntlich lange Zeit Einsturzgesahr bestand, kann nach dem Urteil der mit den Erneuerungsarbeiten betrauten Jackleute nurmehr als gerettet betrachtet werden. Man hat das historische Bauwerf mit 350 "Zementnabeln" im Erdboben beseitigt. Man hat durch das Jundament zahlreiche Löcher im Turchmesser von d Zentimeter getrieben, die tief in die Erde hineingebohrt wurden. Diese Löcher wurden dann mit Zement ausgefüllt.



Bertaufe

Sindlet - Berfäufe Gallaf-FAVORIT 3immer

Adler Qualität Möbelund hofter nur 135 RM Reichert

Grantenftr. 9.

Ein wenig gebr. mod, eichenes Schlafsimmer 256 RM. moberne Kuche 85 KM. Flurgarberoben au vt. Schwarz. Waltamürabe 5.

Schreib-

Herde Defen nen u. gebrauch S. Bieffermann Rari-Ludwig.

ADLER Olympia

Raufgejuche

Works-Vertretung Schroll a Wahl Spezial-Reparaturworkstätts

> Spiegelichrant tür, ob, ichmal, tür, möglichit iche, gei, Ang Breis unter Ang. Mit Preis Taunusfir 456 T.Kerl. U. 456 T.Berl. 3. St. T.

Geld: idrant

an Tagbl. Berl. Bier 100 Liter Beinfüller 211 fall gelucht. Reft. Sum Kauft. Blücherft. 19. Rußbäume

lowie anbere Stamm-Solser fauft Serm. Sanien. Solab., Bleichtt. 14/16.

Residenz-Café,

Konzert und Tanz

Tanz-Tee Künstler- und Tanzkapelle

Stundenweise Unterricht für amerik Journal und Bilang pon Raufm. gefucht, Ang. erh unter D. 455 T.Berl.

U. S. A.? Buvor Englich Jernen bei Amerikanerin, Abr. L. Bi. Eg

Berloren Gefunden

Berichiedenes

Schäferhund zugelaufen Wiesbaden, Franki. Sir. 41. h. Heuerbach

Zum NOTEN presta Auswahl Erfolg führt bie Meine Anzeige n10 Pf.

Wiesbadener Zagblatt

Das neue Wiesbaden

2.5dellenberg ide Sofbudbruderel

Die herrliche AUSSTATTUNGS-Lachendes Leben' Lachende Herzen! SCALA-VARIETE Täglich 8.15 Uhr
Ruf 25950

> Hausfrauen-Nachmittag Karten 20 und 50 Pf., Sedeck 50 Pf.



Arüber dauerte das Wafchen bei mir zwei Zage: ein Tag Vorwaschen und ein Tag Rochen und was hatte man für Arbeit dabei! Geitbem ich Bento gum Einweichen nehme und Perfil jum Rochen, fpare ich die Salfte Zeit und Arbeit. Bor allem bas richtige Einweichen ift ja fo wichtig! Es ftimmt schon, wenn es heißt: "Gut eingeweicht ift halb gewaschen", aber ebenfo richtig ift das Wort: "Mit Dento abends eingeweicht, wirdbir bas Wafchen morgensleicht!"

H248 a/30

hento machts für: 13Pfennig!

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Die Dresdner Bank in 1936.

Die Rentabilität hat fich erhöht, die 4 %ige Dividende wird beibehalten.

Die Rentabilität hat sich erhöht, die 4 %ige Dividende wird beibehalten.

Die Dresduer Bank legt als erke deutsche Filialsgrachen ihren Abschule Auflich in der Abschule Auflich auch ihr der Abschule Auflich in der Abschule Absch

Folgen der englischen Aufrüstung.

Volgen der englischen Aufruftung.

Vondon, 23. Jedt. (Anntweldung.) Die englischen Mültungspläne haben eine außerzswöhnliche Haufe auf dem englischen Wetallmarti dervorgerufen. In der Metallwarti dervorgerufen. In der Metallwarti der des seinen und der Haufe ab eine Angeleit der Arteil der Greiffen der Arteil der Angeleit. Das Anfleigen der Arreie ist jum größten Teil auf die Mitteilung der Kegierung gurückguführen, doß sie dem Altzie Lage und eine Angeleit. Das Anfleigen der Arreie ist jum größten Teil auf die Mitteilung der Kegierung gurückguführen, doß ein die die Zage gunnus gemacht um größe Entfalle Sauffe in die Segierungspapieren aufgeteilen. Der Bertoni om Kegierungspapieren ihr in gewisen. Möße auf die Kunahme und gerner der Geben die Kunahme vorgenommen und erner beträchtliche Anleiden zu Kustungspapieren aufgelegt werden.

Beitere Julandspuder, Greigabe. Der Vorfisiende der Hauptvereinigung der deutschen Zuderwirtschaft hat mit Wirtung vom 25. zebr. D. die A. Indadesander-Freigade im Höbe von 5 % der zum Inlandsabschaft 1898/87 vorgeschenen Verbrauchszudermenge verlügt. Die Gesamtreigade beträgt nunmehr 50 % zusäglich der unvertauften Reste aus den Jahresfreigaden 1885/36.

Marktberichte.

Biesbabener Biebholmarttbericht.

Wiesbabener Viehholmartibericht, Amtliche Rotierung vom 22. Februat. Auftrieb: a) Tatfächlich auf dem Martie zum Bertauf: 128 Kälber, 5 Schole, 600 Schweine. d) Direct dem Schlachtof gugeführt: 21 Aübe, 5 Schweine. Auftrer lauf: Rälber fontingen-tiert, Schweine zugefellt. I. Ainder: Nicht notiert. II. B. Kälber: a) 56-55, d) 42-55, d) 33-40. IV. Schweine: a) und d) 52,5, c) 51,5, d) die 34,5, Die Preife find Martip-preife für nüchtern gewogene Tiere und ickliehen sämtliche Spesen des Handels ab Stall, für Frache. Martis und Ver-taufslößen, Umleisteuer, sowie dem natürlichen Gewichts-verluit ein, millen fich als weientlich über die Stallpreife erheben.

Frantfurter Schlachtviehmarft.

Frantiurt a. M., 22 Febr. Auftrich: Rinder 1203 een 1136 am lehten Montagmarti), barunter 221 (236)

Ochien, 166 (166) Bullen, 895 (589) Kübe, 121 (145) Fätlen, Rälber 553 (632), Hämmel und Schale 89 (199), Schweine 41.55 (4093). Kotiert wurden je 50 Kilogramm Evbendsgewicht in 838: Ochien in 42-43 (43 163 164), Hämmel 165 (1994), Hämmel 165 (1994), Hämmel 165 (1994), Hämmel 174 (1994), Hämmel 17

Frantsurter Gefreidegroßmark.

Frantsurt a. M., 22. Sebr. Es notierten (Gefreide je Tonne, alles übrige je 100 Kilogramm) in MN.: Beigen (W 12) 211. (W 16) 214. (W 16) 218. (W 20) 229. Noggen (W 12) 174. (W 15) 177. (W 18) 181. (W 20) 229. Noggen (K 12) 174. (W 15) 177. (W 18) 181. (W 19) 183 Großhandelspreise der Mühlen der genannten Preisgediete. Füttergerte — "Kutterdarte — Bedegannelle Tupe S12. (W 13) 29.15. (W 16) 29.25. (W 16) 29.25. (W 16) 29.26. (W 16) 29.36. (W 16) 21.10. (W 16) 21.20. Noggenitiete (W 12) 29.5. (W 16) 11.0. (W 16) 21.20. Noggenitiete (W 12) 29.5. (W 16) 10.15. (W 16) 20.20. (W 16) 21.10. (W 16) 21.20. (W 16) 21.

Von den heutigen Börsen.

Berlin, 23. Febr. (FM.) Tendeng: Altien still und uneinheitlich. Rach der leichten Beledung, die das Börsengeichäft in den letzten Tagen erschren hatte, eröffnete die Börse beute bei größter Geschäufstillte. Bon der Banken tundichaft waren Aufträge nur in bescheitbenkten Umfange eingegangen, wedurch auch eine stättere Jurückbaltung des berufsmäßigen Bössenhandels ausgelöst wurde. Die Grund-tendenz war treibem nicht als unfreundlich zu dezeichnen, zumal Abgaben tam erfolgten, es sel denn für Nechnung von Sperrmartguthaben infolge gemeldeter sesterer Sperr-

marfjäße. Die Börse glaubt inbessen, mit bevorstehender Aussegung einer neuen Reichsanleide rechnen zu Einnen, die dem vordandenen Austen Angebedari entgegendommen würde. Aus diesem Grunde bälle man sich mohl vorerst von anderweitiger Festleaung der verständeren Ristel gurück. M. Montanmark batten nur Alöchner mit minus 2% eine größere Komeidung gegen dem Bortanssschulß aufzuweisen, unmittelbar nach Festleaung der ersten Aurie somme eine unmittelbar nach Festleaung der ersten Aurie somme bei Berlust aber ischen zum Teil mieder ausgegischen merben. Braunstoßten waren meist seiter, modet Alse-Bergdam und Leopoldgrube mit plus 1½ dyw. Dies 316e-Bergdam und Leopoldgrube mit plus 1½ dyw. Dies 316e-Bergdam und Leopoldgrube mit plus 1½ dyw. Dies 316e-Bergdam und Leopoldgrube mit plus 1½ dyw. Dies Falbrung datten. Bon Kalialtien waren Aldersselben und ein Angebet von nur 6000 AU. um 2½ gedrück im demitischen Martiglichen Araben einen Mingusperlink von 2½ siegleich und haber aus. Einiges Interesse erhält sich für Conti-Gummit plus 1½ dy. 30. Auch Berstogungswerte wurden noch gelucht und böher bezahlt, so Leierungen um 1½ und ARBER, im 1½ Sch sonstigen, jaßt unt dyw. Ben funftigen julkande gekommenen Kursveränderungen sind Giemens, Deutsige Telephon und Reichsbant mit je minus 1, Deutsige Lincheum mit minus 1½ und Eisenbahuertehr mit minus 1½ und Beinenbahuertehr mit minus 1½ und Beinenb

änderte Saße Int Sinntengerjan Balteten errechnete jüh das Hund mit 2,49.
Arantfurt a. M., 23. Hebr. (C. D.) Tendena: Stiff und ab frödelnd. Die Sörfe lag infolge des Mangels an Kundischaftsaufträgen faßt gelöckistos, die Kufisse üsteligang einer neuen Reichsauferlägen faßt gelöckistos, die Kufisse üsternamen und Kundischaftsaufträgen fahr gelöckistos, die Kufisse üsternamen der Kundischaftung, die devorfehende Austegung einer neuen Reichsaufelbe pricht sierbei mit. Am Altenmarkt mar die Kursentwildung nurchettlich, ei überwogen jedoch Rückligange von 36 de, Weckligeleilschaft, Gestiret, Seichersaud 142% (141), Zestlich Aufreleilschaft, die fürfer, diemens und Reichsbank, kelt waren andererseits Küsperswerfe mit 142% (141), Zestlich Alfohiendung mit 140 (139), ARBEmit 142% (1418), Ferner erzielten Laurabilite, Harpensen von 36—36 "Ereeinigte Staht blieben in Erwartung der Aufführtsratssitzung mit 119% bis 119% (119%) bester Schappet. Der Kentenmarkt lag schwäder, vor allem wieder Unischulgen von 118 (1994), Petre Geschafts

Berlin, 22. Febr.

Steuergutscheine.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes.

Musaabeori: Franffurt a. M.

Witterungsaussichten bis Mittwoch abend: Zunücht noch Schauewetter, ipäter wieder ausgedehntere Rieders ichlige und mitder, lebhafte, teilweise böige Winde aus west-lichen Richtungen.

1.50

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Ruein-Ma	III-Durse		- July	THE REAL PROPERTY.			
Banken	20, 2, 37 22, 2, 37	Eschweiler		-	Riebeck Montan	119,50	
A. D. Creditanstalt	91 50 92.75	Hillinger Maschinen Faber & Schielcher		108.50	Rütgerswerke Soludetfurth	141.50	14
D. Riff u WBank	87.50 57-	I.G. Furbenindust.	168	70	Schöfferhof - Binda.	183	
Frankf Hyp Bank		Femmechan Jetter.		107.25	Schmmin Luck	120	18
Plate, HypBank	96.88 97	Feitenit Guilleaume	138.50		Schriftgieß.Stempel	91	9
Reichsbank	188.75 190.50	Goldschmidt Th.	129.25		Schuckert & Co	184.50	
Rhein, HypBank	146 - 146.25	Green & Billimper	and the same		Siemens & Halske	203.63	
and the same of the	STREET, TAXABLE	Handwerke Fours.	-	-	Siemens-Reininger.		
Verk Untern.	Control of the last	Harpener	151	152.25	Suddeutsch, Zucker	200-	
Hapag	17.25 17.25	Hinds, Auffermann	-		Tellus Berghau	120	
Nordilloyd	17 37 17.37	Hochtlef		134 75	Thuring Lief Gottm	123	12
	Interest Contractor	Hotemann, Phil.	144 -	and glasse	Ver. Disch. Oelfahr.		36
Industrie	STREET, STREET, STREET,	Har Barghau			Ver. Stahlwerke	120	
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE		Junghams Gebr Kalichemie		128.50	Ver. Ultramaria Voigt & Haffner .	143.50	М
Abu Aschuffenb. ABr.	32 32	Kali Ascheralchen	146.75	146.75	Westeregeln Alk.	1	99
" Zelistuff ,			137.75	131.50	Zellstoff Memei	1	r
Bed Masch, Duri.	100- 100-		235		" Waldhot .	22	
Bast, Numberg	201.56 201	Konservin Braum	89,63		and the same of		Ma
Bayer Spiceclains .	49.88 50	Labraever & Co.	One lake		Versieherung		
Bomberg	116.25 116	Lourabilitie	17,-			200	26
Bromen-Besigheim		Leckwerke	1000	100000	Allians-Stuttg-L.		
Brown, Boveri & Co.	125 125	Lindellismuschinen		177.25	Manubeinser Vers.	248	6
Buderus	119 119.25	Lohom, Kraull	-	-	MARRIED VEDE	-	
Cement Heidelberg	159.28 159 25	Mainkraftwerke	94,-	94.—	Renten		
Karlstadt.	-,- 158,-	Mainur Aktien-Br.		68	CONTRACTOR SECTION	222 22	100
I. G. Chem. Basel .	134.25 134.75	Maunesmann	119,50	119.25	5º/a Reichsant, v. 27	101.25	
130 001 ab	123.75	Manstelderlietghau Metallersellschaft	100,03	155.50	51/s*/s Yonganleihe. AnlAust. (Althes.).	103.50	
Chem, Albert	137.50 137,-	Ming Mühlenb.	128 50	126.50	4º/"Schutzgebiet.13	11.20	
Chade		Moenus			47,4/,Wimb.St.v.18	-10	
Daimler-Bens	129.88 129.50	Motoren Darmstadt	103,50	103	41/2/4 Pr.L. Pille, 19	98	
Deutsch, Erdel	145.75 146.	Necknew, Editingen	124	124.63	47,47, 10	1	
Disch, Gold n. Silber	265 261	Nordw. Kralt	-	1	47/1/0 - 21		
Deutsch. Lineleum	170 170.50	Park-n.Dürgerbeau	124	128	41/4/4 . Kom. 20		Ш
Dyckerhoff&Widm.	122 24 422	Rh. Braunk, u Brik.	223,50	223.75	41/2/1 6	-	1
Elektr. LleferGes.	133,50 133,-	Rhein, Metaliwaren	150.50	150.50	41/21/2 N.Lib.Gold 1	29,50	
Bickt, Licht u. Kraft	1148,25	Rhein, Stablwerke	1104	1154.50	4/2/0 2	U8.25	1

3100 Carlo				September 1				
2, 37	20, 2, 37,22,	2, 27 [20, 2, 57	22, 2, 37		20, 2, 37	22.
-			Aschaffenby, Zellst.	137	139,50	lise Gemusch	146.75	-
10.75			Augsburg NbgM.	120,25	121.50	Kalichemie	147.50	14
-			Bayer, Motoren-W.	141.25	141.75	Kall Aschemleben	138,50	13
32,50		8.50	Bemberg	115.75	115.25	Klocknerwerke	127-	12
	41/11 12, 13 98.25 9		J. Berger, Tiefbau	142.25	143.25	Kokew, Obenchl, ,	143,75	14
90.50			Berlin-Karist Ind.	166.37	-	Lalameyer & Co	128,25	12
14-	51/1 11. 101.13 10		Berliner Maschinen	139.50	2000	Laurahitte	16.88	
12			Braunk u. Briketts	223	227	Leopoldgrube	-	13
707			Bremer Wollkam	167.75	1	Mannesmann	119.37	33
00			Buderus	118.25	118 13	Mansfeld, Berghan	156	15
20	49,41, . 2 85.75 9		Charl. Wasserw		122.50	MaschBau-Unt.		14
23	47,		Chem, Heyden			Maximilianhitte .		93
THE REAL PROPERTY.	4'/,"/, " 3 95.75 9 D. Kom. Sam.Anl., 128.78 12		Chade	235,-		Metallgeselischaft .	100	14
19.88			Conti Gummi		757	Niederlaus, Kohle		
43.50	LG. Farben-Bonds 133.63 13	200		150	-	Ormatein & Koppel	50,26	
34.75	T'er camben bonn 133'63'33		Daimler-Benn Dt. AtlTeleur	130,-	129.63	Rh. Braunk, u. Brik.	224,-	22
59.50	The second secon		Dt. Cont. Gas	122,-	123,13	Elickir, Mannhi		
58,75	Berliner Börse				115.25		153,75	
99.19			Deutsche Kabel	145,-	146,37	-Westf, Elektri		
	Banken			169.50	170-	Rüfgenwerke	142.50	144
1000	Bank f. Braulidast. 132,75 13		Dt. Tel. u. Kabel				300,-	
92	Bertiner MillsGes. 131.50 13			152.50	152.75	Solidethurth	-	37
47	Comu. PrivBank 114.75 11		Dortm. Union Br.		203.75	Schles Jürkt, n. Gos		
mer jam	Deall-Bank 117.50 11		Dynamit-Nobel	89.50	90	Schubert & Salzen.	138.25	
Acres 1	Drindber Bank 108,- 10	16	Eletracht Braum	194.50	-,-	Schuckert & Co.	184,37	
100	Heichsbunk 189,37 19		Elektr, LiefGen.		132.50			
01.25	W				148.50	Stohr, Kammgara :	97.88	120
03.75	VerkUntern.		L.G. Farbenindust.	167.88	167.63	Stollberger Zink .	140	
20.80	AG, für Verliehren, 126,13 12	26,25	Feidmable		141-	Thuringer Gas	119,88	10
11.25	A.Lokalli, u. Kritw. 148,50 14	8,50	Felten & Guilleaume	139.25	139.88	Ver. Stahlwerke	157.50	12
95.63	D. Reicksbahn Vr. 124,88 12	24.75	Gesfürel	148.25		Vogel TelDusht	107,00	
98		17,37	Goldschmidt, Th.	128.75		WasserGelsenkirch	55.88	
	Nordlloyd 17.63 1	17.50	Hamburg, Elektr.		151	Westd. Kaufhof	136.13	
	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	-	Harborg Gunnel .			Westeregeln Alk. , Zeilstoff Waldhot .	158	48
96 -	Industrie		Harpener	151.80	152-	sension Waldhot .	100,	-
96	Akkumulatoren 198.25 15	98.25	Hoesch	118.50	118.25	WE WANTED		
99,50			HotelbetrGes	87,13	87	Kelonial	C. Printer	
98.50	AEG, Stimmuktien 38,63 3	38.75	Ilse-Berghau			Otavi Mines	24,25	2
-					-	The same of the sa	1000	